

Prof. Dr. Bernd Mertens, Schillerstraße 1, 91054 Erlangen

## Institut für Rechtsgeschichte

Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Deutsche und Europäische Rechtsgeschichte

## Prof. Dr. Bernd Mertens

Schillerstraße 1, 91054 Erlangen Telefon 09131 85-22256 (Sekretariat) Telefon 09131 85-29282 (Durchwahl) Telefax 09131 85-26700 bernd.mertens@fau.de

Erlangen, den 27.10.2025

## Seminarankündigung für das Sommersemester 2026

Ich biete im Sommersemester 2026 ein Seminar für den Schwerpunktbereich 8 (Grundlagen des Rechts) an zum Thema

Meilensteine in der Geschichte des Gesellschaftsrechts

Das Seminar zeichnet wesentliche Grundfragen und Entwicklungsschritte im Gesellschaftsrecht nach. Die Anfertigung der studienbegleitenden wissenschaftlichen Arbeit kann wahlweise in der vorlesungsfreien Zeit vor Beginn des Sommersemesters (Februar bis April 2026) oder zu Beginn des Sommersemesters (April oder Mai 2026) erfolgen. Der gewünschte Ausgabezeitpunkt für das Seminararbeitsthema wird individuell mit den Teilnehmern abgestimmt. Im Januar wird es dazu eine Vorbesprechung geben.

## Mögliche Themen:

- 1. Überseehandelsgesellschaften des 17. und 18. Jahrhunderts Vorläufer moderner Aktiengesellschaften?
- 2. Ein Modell für Europa? Die société anonyme im französischen Code de Commerce (1807) und deren Rezeption in Deutschland
- 3. Die juristische Person als rechtliche Fiktion
- 4. Das Konzessionssystem im Kapitalgesellschaftsrecht des 19. Jahrhunderts
- 5. Die Theorie der realen Verbandspersönlichkeit nach Otto Gierke
- 6. Die Entstehung von Genossenschaften und deren Regelung im preußischen und deutschen Genossenschaftsgesetz
- 7. Eine Kapitalgesellschaft für den Mittelstand: Das Gesetz über die Gesellschaft mit beschränkter Haftung von 1892 und seine Rezeption in Europa
- 8. Das Vereinsrecht und das BGB: Konzessionspflicht oder freie Vereinsgründung?
- 9. Kurswechsel im Normativsystem: Das Aktiengesetz von 1937 und seine Fortwirkung im geltenden Aktienrecht
- 10. Die Gesamthand: Ein Phantom des Personengesellschaftsrechts
- 11. Der Wandel der Gesellschaft bürgerlichen Rechts: Von der societas über die Gesamthand zur vollen Rechtsfähigkeit